

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**3-0715/06-KT**

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

**Kreistag**

**20.02.2006**

**Einreicher:** Gleich, Peter  
Fraktion PTF

**Betr.:** Kleine Anfrage der Fraktion PTF zum Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen im Kreis Teltow-Fläming

1. Das Standortregister des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit [1] erfasst aktuell (Jan. 2006) 41 Projekte, in denen gentechnisch veränderte Pflanzen in Brandenburg freigesetzt werden. Die betroffenen Flächen sind nicht nach Landkreisen aufgeschlüsselt.

**Fragen:**

Welche Flächen sind im Landkreis Teltow-Fläming mit gentechnisch veränderten Pflanzen bebaut?

- Wo liegen diese Flächen?
  - Größe der bebauten Flächen?
  - Art der Pflanzen und der gentechnischen Veränderung?
  - Werden auf kreiseigenen Flächen gentechnisch veränderte Pflanzen angebaut?
2. Allein im Jahre 2005 ist der Umsatz mit Bio-Erzeugnissen [2] um 18 % gestiegen. Ein großer Absatzmarkt ist der Raum Berlin. Dieser Trend zeigt,
    - dass die Nachfrage nach hochwertigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen kontinuierlich weiter ansteigt,
    - dass der Markt für Bio-Erzeugnisse eine zunehmend wichtigere Rolle in der Landwirtschaft Brandenburgs einnimmt und
    - dass ein gentechnisch „sauberes“ Brandenburg einen Image- und Standortvorteil darstellt, der auch den Produzenten zugute kommen kann.

Allerdings besteht die Gefahr, dass das positive Image durch Ausweitung der Produktion von gentechnisch veränderten Organismen und/oder durch Kontamination bisher gentechnikfreier Anbaugelände Schaden nimmt. Diesem Problem stellen sich andere Regionen aktiv entgegen und erklären sich zu gentechnikfreien Räumen (jüngstes Beispiel: gentechnikfreie Zone München).

Fragen:

Welche Gründe sprechen aus Sicht der Verwaltung gegen eine „gentechnikfreie Zone Teltow-Fläming“?

- juristische Rahmenbedingungen?
- mögliche wirtschaftliche Auswirkungen?

Anm.:

[1] <http://www.bvl-berlin.de/>

[2] nach den Standards der EG-Öko-Verordnung und der Anbauverbände, vgl. z.B.  
[http://www.was-wir-essen.de/einkauf/1953\\_1669.cfm](http://www.was-wir-essen.de/einkauf/1953_1669.cfm)

Luckenwalde, den 30.01.2006

gez . Peter Gleich  
Fraktionsvorsitzender